

Georg Weber
Vertreter der deutschen Sektion im Vorstand der EV
de.board@ev-esm.org
Annette Hartrampf und Jörg Riegler
Mitglieder im Erziehungsrat der ESM
Vertreter der deutschen
Sprachabteilung in HS und GS
de.er-hs@ev-esm.org
de.er-gs@ev-esm.org

München, den 27.11.07

Sehr geehrte Eltern von Schülern der deutschen Sektion in der Europäischen Schule München,

Mittels dieser Email möchten wir uns als Vertreter der Eltern von Kindern in der deutschen Sektion erstmalig direkt an Sie wenden, um auf diesem Wege direkt mit allen Eltern Kontakt zu pflegen und zeitnah zu kommunizieren.

Wir sind:

Georg Weber, Vorstand deutsche Sektion der Elternvereinigung, de.vorstand@ev-esm.org,
Annette Hartrampf, Erziehungsrätin höhere Schule, er-hs.de@ev-esm.org
Jörg Riegler, Erziehungsrat Grundschule, er-gs.de@ev-esm.org

Liebe Eltern,

Der Erziehungsrat beschäftigt sich, wie sie sicher wissen, mit allen pädagogischen Problemen rund um den Schulalltag unserer Kinder – dazu gehören Themen wie die Anzahl von Tests pro Woche, die Hausaufgabenbelastung, die Pausenaufsicht, die Schulfahrten der Kinder, für die der Erziehungsrat gerade neue schulinterne Regeln entworfen hat und vieles mehr.

In letzter Zeit wurde ein altes, aber immer wieder aktuelles Thema von neuem diskutiert: die Möglichkeit, zurückgegebene Tests mit nach Hause zu nehmen.

Bereits 2001 wurde von den Mitgliedern des ER-HS eine Empfehlung ausgesprochen, wonach bis zur 4. Klasse der HS den Schülern die Tests mit nach Hause gegeben werden müssen, wenn die Eltern dies wünschen. Das ist sehr sinnvoll, weil die Eltern dadurch den Überblick über die Leistungen ihrer Kinder behalten und sehen, in welchen Fächern ihr Kind eventuell etwas Hilfe braucht – und außerdem macht es unseren Kindern auch Freude, einen gelungenen Test zu Hause vorzuzeigen !

Diese alte ER – Empfehlung ist im Laufe der Zeit in Vergessenheit geraten und die neue Schulleitung wollte sich nicht recht damit anfreunden. Jedoch haben wir einen Kompromiss gefunden, mit dem wir alle gut leben können:

Wenn sie in das „Cahier de Correspondance“ einen Vermerk schreiben, dass sie die Tests ihrer Kinder (in einem Fach oder generell) sehen möchten, müssen die Lehrer sie ihnen mit nach Hause geben. Bitte informieren Sie Frau Anette Hartrampf, wenn das nicht funktioniert, manchmal wissen die Lehrer einfach noch nichts von dieser Regelung.

Sie haben die Möglichkeit, sich mit allen pädagogischen Problemen, die sie mit den Lehrern oder der Schule nicht direkt regeln konnten, an uns zu wenden, wir werden Sie gerne unterstützen. Frau Hartrampf ist für Eltern mit Kindern in der höheren Schule zuständig, Jörg Riegler vertritt in derselben Weise Eltern mit Kindern in der Grundschule und unterstützt

werden beide von Georg Weber, der die deutsche Sektion im Vorstand der Elternvereinigung vertritt.

Annette Hartrampf und Georg Weber werden Anfang Januar die Gelegenheit haben, den für die deutsche Sprachabteilung der HS zuständigen Inspektor, Herrn Sexauer zu sprechen. Sollten sie eine Frage oder ein Anliegen von allgemeinem Interesse für die deutsche Sektion an den Inspektor haben, schreiben sie es uns bitte, damit wir es ihm vortragen können.

Noch ein Anliegen zum Schluss:

Zwei Mädchen aus der englischen Sektion der Europäischen Schule in Alicante (4.HS) suchen deutsche Gastfamilien, die sie in der Zeit vom 7. Januar bis zum 1. Februar aufnehmen können. Ein „Austausch“ wäre sicher möglich. Wenn Sie die Möglichkeit haben, eines dieser Mädchen aufzunehmen, melden Sie sich bitte bei uns.

Wir wünschen ihren Kindern ein glückliches und erfolgreiches Schuljahr und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Weber/ Annette Hartrampf/Jörg Riegler
als Vertreter der Eltern mit Kindern in der deutschen Sprachabteilung
in Erziehungsrat und Vorstand der EV